



"Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott."

Micha 6,8

Die Gemeinde spricht die fett gedruckten Teile

ERÖFFNUNG

Eingangslied

1 Gott des Himmels und der Erden, Vater, Sohn und Heiliger Geist, der es Tag und Nacht lässt werden, Sonn und Mond uns scheinen heißt, dessen starke Hand die Welt und was drinnen ist, erhält:

2 Gott, ich danke dir von Herzen, dass du mich in dieser Nacht vor Gefahr, Angst, Not und Schmerzen hast behütet und bewacht, dass des bösen Feindes List mein nicht mächtig worden ist.

3 Lass die Nacht auch meiner Sünden jetzt mit dieser Nacht vergehn; o Herr Jesu, lass mich finden deine Wunden offen stehn, da alleine Hilf und Rat ist für meine Missetat.

4 Hilf, dass ich mit diesem Morgen geistlich auferstehen mag und für meine Seele sorgen, dass, wenn nun dein großer Tag uns erscheint und dein Gericht, ich davor erschrecke nicht.

Rüstgebet

Liturg: Unsre Hilfe steht im Namen des Herrn,
Gemeinde: der Himmel und Erde gemacht hat.
Gemeinde: Der allmächtige Gott erbarme sich unser,
 er vergebe uns unsere Sünde
 und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

ANRUFUNG

Psalmgebet aus Psalm 148

HERR, dein Wort bleibt ewiglich, so weit der Himmel reicht; *
deine Wahrheit währet für und für.

Lobet im Himmel den HERREN! *

Lobet ihn, alle seine Engel!

Lobet ihn, Sonn' und Mond, *

lobet ihn, alle leuchtenden Sterne!

**Die sollen loben den Namen des HERREN; *
denn er gebot, da wurden sie geschaffen.**

Er lässt sie bestehen für immer und ewig; *

er gab eine Ordnung, die dürfen sie nicht überschreiten.

**Alte mit den Jungen sollen loben den Namen des HERREN; *
seine Herrlichkeit reicht, so weit Himmel und Erde ist.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn

und dem Heiligen Geist,

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen**

Kyrie

**Großer Gott, du hast die Welt so wunderbar erschaffen, durch deine
Güte erhältst du alles Leben; Schöpfer und Erhalter, wir beten dich
an:**

Einer: Kyrie eleison Alle: **Herr, erbarme dich.**

**Jesus Christus, du bist der neue Mensch, du hast dein Leben
hingegen für die ganze Welt; Christe, du Lamm Gottes, wir beten
dich an:**

Einer: Christe eleison Alle: **Christus, erbarme dich.**

**Heiliger Geist, du erneuerst alles Leben, du erfüllst uns mit Liebe und
schenkst uns ein neues Herz; Herr und Lebensspender, wir beten
dich an:**

Einer: Kyrie eleison Alle: **Herr, erbarm dich über uns.**

Gloria

**Wir loben dich, wir beten dich an, wir preisen deine große
Herrlichkeit. Du bist allein heilig. Du bist allein der Herr. Du bist allein
der Höchste, Jesus Christus, mit dem Heiligen Geist in der
Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.**

Gebet

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

Epistel

Lied

1 Wohl denen, die da wandeln vor Gott in Heiligkeit, nach seinem Worte handeln und leben allezeit; die recht von Herzen suchen Gott und seine Zeugniß' halten, sind stets bei ihm in Gnad.

2 Von Herzensgrund ich spreche: dir sei Dank allezeit, weil du mich lehrst die Rechte deiner Gerechtigkeit. Die Gnad auch ferner mir gewähr; ich will dein Rechte halten, verlass mich nimmermehr.

3 Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt. Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zuschanden werd. Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig laufen den Weg deiner Gebot.

4 Dein Wort, Herr, nicht vergehet, es bleibet ewiglich, so weit der Himmel gehet, der stets bewegt sich; dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit gleichwie der Grund der Erden, durch deine Hand bereit'.

Evangelium

Glaubensbekenntnis

Lied „Wohlauf, mein Herz, zu Gott“ (Mel.: „O Gott, du frommer Gott“ oder „Nun danket alle Gott“)

1 Wohlauf, mein Herz, zu Gott dein Andacht fröhlich bringe, dass dein Wunsch und Gebet durch alle Wolken dringe, weil dich Gott beten heißt, weil dich sein lieber Sohn so freudig treten heißt vor seinen Gnadenthron.

2 Dein Vater ists, der dir befohlen hat zu beten; dein Bruder ists, der dich vor ihn getrost heißt treten; der werte Tröster ists, der dir die Wort gibt ein: drum muss auch dein Gebet gewiss erhöret sein.

3 Da siehst du Gottes Herz, das dir nichts kann versagen. Sein Mund, sein teures Wort vertreibt ja alles Zagen. Was dir unmöglich scheint, kann seine Vaterhand noch geben, die von dir so viel Not abgewandt.

4 Komm nur, komm freudig her in Jesu Christi Namen, sprich: Lieber Vater, hilf, ich bin dein Kind, sprich Amen! Ich weiß, es wird geschehn, du wirst mich lassen nicht, du wirst, du willst, du kannst tun, was dein Wort verspricht.

Predigt

Lied

1 Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt. Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann,

6 Hoff, o du arme Seele, hoff und sei unverzagt! Gott wird dich aus der Höhle, da dich der Kummer plagt, mit großen Gnaden rücken; erwarte nur die Zeit, so wirst du schon erblicken die Sonn der schönsten Freud.

7 Auf, auf, gib deinem Schmerze und Sorgen gute Nacht, lass fahren, was das Herze betrübt und traurig macht; bist du doch nicht Regente, der alles führen soll, Gott sitzt im Regimente und führet alles wohl.

8 Ihn, ihn lass tun und walten, er ist ein weiser Fürst und wird sich so verhalten, dass du dich wundern wirst, wenn er, wie ihm gebühret, mit wunderbarem Rat das Werk hinausführet, das dich bekümmert hat.

Abkündigungen

Fürbitten

Vaterunser

Sendung und Segen

Entlassung und Segen

Musik

Lied draußen

5 Führe mich, o Herr, und leite meinen Gang nach deinem Wort; sei und bleibe du auch heute mein Beschützer und mein Hort. Nirgends als von dir allein kann ich recht bewahret sein.

6 Meinen Leib und meine Seele samt den Sinnen und Verstand, großer Gott, ich dir befehle unter deine starke Hand. Herr, mein Schild, mein Ehr und Ruhm, nimm mich auf, dein Eigentum.

7 Deinen Engel zu mir sende, der des bösen Feindes Macht, List und Anschlag von mir wende und mich halt in guter Acht, der auch endlich mich zur Ruh trage nach dem Himmel zu.